

## Zum Welttag des Wassers

An Frank Bernhardt. <info@big-holzland.de>

Hermsdorf und Kahla/ Thür., den 22. März 2018.

**Liebe Wassernutzer!**

**Heute ist der 26. "Welttag des Wassers"!**

Mit dem für dieses Jahr gewählten Motto "**Wasser natürlich bewirtschaften**" soll eine stärkere Berücksichtigung der natürlichen Potenziale unserer Ökosysteme für die Nutzung im Gewässermanagement herausgestellt werden:

Denken Sie an unsere Wälder, Wiesen und Feuchtgebiete als Wasserspeicher sowie -filter oder an naturnahe Auen als Hochwasser-Rückhalteflächen. Diese "grünen Infrastrukturen" können oft technische Bauwerke ersetzen oder wenigstens sinnvoll ergänzen.

Es geht also um ein zeitgemäßes Wassermanagement in allen Bereichen, besonders aber in Bezug auf Landwirtschaft und nachhaltig wirtschaftende Städte, Hochwasser-Risikominimierung und Erhöhung der Wasserqualität.

Wie wichtig z. B. die Erhaltung der Wasserqualität ist, lasen wir erst vor einer Woche:

**"Studien zu Mikroplastik - Mini-Müll schwimmt überall":**

> [www.tagesschau.de/inland/mikroplastik-105.html](http://www.tagesschau.de/inland/mikroplastik-105.html)

Passend dazu kommt die aktuelle Aktion "Die EU muß handeln":

> [www.regenwald.org/petitionen/1124/hilfe-wir-ersticken-im-plastik-die-eu-muss-handeln](http://www.regenwald.org/petitionen/1124/hilfe-wir-ersticken-im-plastik-die-eu-muss-handeln)

---

Kurz zum gegenwärtigen Thüringer Streitthema "**Sanierungsanordnungen für Kleinkläranlagen**":

Die *Bürgerallianz Thüringen* informierte vor wenigen Tagen, daß die Verbändeanhörung für ein neues Thüringer Wassergesetz abgeschlossen ist und der überarbeitete Gesetzentwurf gerade die förmliche Prüfung durchläuft.

Nach derzeitigem Stand hält die Landesregierung an unserer Forderung fest, daß zukünftig die Zweckverbände für den Bau zuständig sein sollen. Auch die Förderhöhen für den Bau von KKA könnten angehoben werden, aber Details sind noch nicht bekannt.

Wichtig ist jetzt, daß die Betroffenen nicht aufgeben und sich nicht durch die Wasserverbände unter Druck setzen lassen!

Für das Gebiet des ZWA "Holzland" gibt es nach einer Absprache vor wenigen Wochen zwischen Vertretern unserer BI und des Verbandes eine positive Nachricht: Nachtragsbescheide zum Ursprungsbescheid einer Sanierungsverpflichtung beziehen sich ausdrücklich nur auf die Sanierungsfrist.

D. h., Ursprungsbescheid und Ihr ggf. darauf bezogener Widerspruch sind davon nicht berührt, wie wir in unserer Mitglieder-Rundmail vom 12. 12. 2017 zunächst befürchteten.

---

Zum Thema "Kleinkläranlagen" ein weiterer Tip (falls Sie zufällig gerade in der Nähe sind):

Am kommenden Wochenende findet in der Jenaer Sparkassenarena die Messe "BAUEN-WOHNEN-ENERGIE" statt.

Auf dieser Messe werden verschiedene kostenfreie Vorträge gehalten, u. a. "**Kleinkläranlagen - Kostenvergleich**" (Freitag: 15:30 - 16 Uhr, Sonnabend: 12 - 12:30 Uhr, Sonntag: 14 - 14:30 Uhr) und "**Stromlose Kläranlagen – ein Marktüberblick. Welche Fördermittel stellt die Thüringer Aufbaubank zur Verfügung?**" (Sonnabend: 12:30 - 13 Uhr, Sonntag: 13:30 - 14 Uhr).

Das gesamte Vortragsprogramm finden sie unter > [www.messejena.de/seiten/messe-jena2018.htm](http://www.messejena.de/seiten/messe-jena2018.htm).

Und nein: Wir wollen ausdrücklich keine Firmenwerbung machen, dennoch könnten aber die Themeninhalte für Ihre Meinungsbildung interessant sein.

Und ja: Der (relativ geringe) Messe Eintrittspreis fällt natürlich trotzdem an... ;-)

---

Einen erfolgreichen Tag und hoffentlich bald wieder frühlingshafteres Wetter wünscht Ihnen Ihre B.I.G.!

i. V. Frank Bernhardt.

- Pressesprecher und Webmaster der Bürgerinitiative gegen überhöhte Abgaben Holzland -

> [www.BIG-Holzland.de](http://www.BIG-Holzland.de)

Amtsgericht Stadtroda: VR 210310, VR 210611

---

Hinweis:

Wer unsere Rundmails nicht mehr erhalten möchte, sende bitte einfach diese E-Mail mit dem Betreff "Austragen" an uns zurück!

Wichtig ist, daß "Austragen" im Betreff steht, weil sonst der Filter Ihre Nachricht nicht sortieren kann.

-- Spruch: Abwasser ist ein Thema, welches unbedingt der Klärung bedarf.